

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

89 (30.3.1897) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Erstes Blatt.

Dienstag den 30. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 31681. I. Das Tragen von Waffen betreffend.

Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntnis, daß es nach §. 1 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 6. März 1897 über das Waffentragen — Ges. und B. D. Bl. 1897 S. 60 — minderjährigen Personen untersagt ist, ohne polizeiliche Erlaubnis an öffentlichen Orten Schusswaffen, Stöckbeleg, Dolche oder ähnliche im Griffe feststehende oder mittels einer Vorrichtung feststellbare Stuchwaffen mit sich zu führen.

Das Gleiche gilt für Landstreicher, Zuhälter, Zigeuner und alle nach Zigeunerart wandernden Personen.

Dieses Verbot findet keine Anwendung auf im Griffe feststehende oder mittels einer Vorrichtung feststellbare Messer, die zur Ausübung des Berufes erforderlich sind (s. B. für Metzger) und von Minderjährigen während dieser Ausübung mitgeführt werden.

Karlsruhe, den 25. März 1897.

Großh. Bezirksamt.
von Bodman.

2.2.

Öffentliche Zustellung.

Nr. 7509. Anna Olga Kunz, Tochter der lebigen Kleidermacherin Anna Barbara Kunz zu Karlsruhe, vertreten durch ihren Klagvornund Karl Seppert, Wirth und Metzger daselbst, klagt gegen den Schlosser Ernst Friedr. Wilhelm Franke aus Großkreuz (Brandenburg), zuletzt in Karlsruhe und zur Zeit unbekannt wo, auf Grund des Gesetzes vom 21. Februar 1851 mit dem Antrage, den Beklagten vorläufig vollstreckbar zu verurtheilen, zur Ernährung des klagenden Kindes einen wöchentlichen, an dessen jeweiligen Vormund in Viertelsjahresraten vorauszahlbaren Beitrag von 1.50 M., eventuell in richterlich festzusetzender Höhe, und zwar vom Tage der Geburt des klagenden Kindes, d. i. 16. April 1896, bis zu dessen jurlichem 14. Lebensjahre zu bezahlen und ladet den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 14. Mai 1897, Vormittags 9 Uhr.

Sum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Kaizenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Ludwig Wilhelm-Krankenheim.

Heute Nachmittags 3 Uhr letzter Nähverein vor Ostern.

Berein gegen Mißbrauch geistiger Getränke.

3.2. Mittwoch den 31. März 1897, abends 8 1/2 Uhr,

Vortrag

des Herrn Rechtsanwalts Dr. Rob. Süpke über

„Die Bekämpfung der Trunksucht durch die Gesetzgebung“

im großen Rathhause. Eintritt frei. Auch Damen sind freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Zweiter Vortrag über Gerhart Hauptmann.

2.2. (Hannele etc. Die versunkene Glocke.)

Dienstag Abend 1/2 9 Uhr im Saale des Großh. Conservatoriums, Sophienstraße 35. Karten à M. 1.50 in A. Bleefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann & Co.) und Abends an der Kasse.

Anna Ettliger.

4.3.

Nationalliberale Partei.

Zur Feier des Geburtsfestes des Fürsten Bismarck, unter freundlicher Mitwirkung des Gesangsvereins „Liederfranz“,

Bankett,

Donnerstag den 1. April, Abends 8 Uhr, im großen Saale der Festhalle. Wir laden unsere Mitglieder und Gesinnungsgenossen hierzu ergebenst ein. Damen sind willkommen.

Der Vorstand.

Fröbel'scher Kindergarten der Oststadt.

Der neu gegründete Kindergarten ist Donnerstag den 1. April erstmals geöffnet. Die für denselben schon angemeldeten Kinder haben sich Vormittags 9 Uhr im Anstaltslokal Ludwig-Wilhelmstraße 15, erster Stock, einzufinden, woselbst auch neue Anmeldungen entgegengenommen und Auskunft erteilt wird.

Paula Steinmann,
leitende Kindergärtnerin.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche u. auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

*4.1. Akademiestraße 69 ist das Hochparterre, bestehend in 6 Zimmern, Badzimmer, großer beheizbarer Veranda, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Antheil an der Waschküche und am Trockenständer, auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Einzusehen täglich von 4 bis 6 Uhr.

— Durlacher Allee 4, am Thor, ist der 4. Stock, Wohnnung mit 5 Zimmern, Balkon, Badelabnet mit freier Aussicht nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres von 11 Uhr an im 4. Stock links, beim Eigentümer.

— Durlacher Allee 9, Sommerseite, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, herrschaftlich eingerichtet, per 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— Durlacher Allee 38 ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Erker und Veranda, oder die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern mit Badzimmer, Balkon und Vorgarten sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

— Durlacher Allee 40 sind zwei Herrschaftswohnungen von je 7 Zimmern und reichlichem Zugehör, sowie eine solche von 5 Zimmern sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Durlacher Allee 43 ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern mit Mansarde Küche und Keller, auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

— Gartenstraße 15 sind zwei Wohnungen Parterre und im 2. Stock links, je aus 3 Zimmern nebst Zugehör bestehend, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 9—12 Uhr. Näheres Hirschstr. 4 im 3. Stock, von 10—12 Uhr.

— Gartenstraße 23 ist die Wohnung im mittleren Stock, bestehend aus 4 bezw. 5 Zimmern, Erker und Balkon nebst hübschem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 2 Uhr und Näheres zu erfragen Waldstraße 13, 1. Stock.

— Gartenstraße 40, eine Treppe hoch, ist wegen Wegzug eine Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer nebst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Herrenstraße 14 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Badelabnet, Küche, Mansarde, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenraum auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Hausmeister.

Aufruf

zur Errichtung eines Treitschke-Denkmal in Berlin.

Am 28. April v. J. hat Heinrich von Treitschke die leuchtenden Augen für immer geschlossen, mitten in voller Schaffenskraft und Schaffenslust, ehe er das klassische Werk seines Lebens vollendet, das für alle Zeiten dem deutschen Volke ein kostbares Vermächtniß bleiben wird. Eine Anzahl hervorragender Männer aus allen Berufskreisen hat sich in Berlin vereinigt, um dem großen Geschichtsschreiber, der wie kein anderer unermüdet sein Leben in den Dienst der nationalen Sache gestellt, das Denkmal zu setzen, das er um sein Volk verdient hat. Kein Geringerer als Fürst Bismarck steht an der Spitze des Aufrufs.

Wir leben der festen Ueberzeugung, daß auch das Badener Land, an dessen Hochschulen der Selbsteingegangene einst in entscheidungsvoller Zeit während eines Jahrzehnts eine unvergleichlich glänzende Lehrthätigkeit entfaltet und das Feuer vaterländischer Begeisterung in den Herzen der akademischen Jugend genährt und entflammt hat, nicht zurückbleiben will und wird, wo es die Erfüllung einer nationalen Dankeschuld gilt. In dieser Hoffnung wenden wir uns daher an unsere Karlsruher Mitbürger, an alle Badener, die den großen Patrioten verehrt und aus seinen Schriften und Reden stets von neuem die Freude am Vaterlande geschöpft haben, mit der Bitte, zu dem Werke der Ehrung nach Kräften beizutreten.

Zur Entgegennahme von Beiträgen sind die Unterzeichneten sowie die Haupt sammelstelle, das Bankhaus Gb. Koelle dahier, welches dieselben an den Berliner Centralauschuß abliefern wird, gerne bereit.

Karlsruhe, den 11. März 1897.

Baummeister, Oberbaurath und Professor; Dr. Wendler, Hofrath; von Bernhards, Oberstleutnant und Regimentalkommandeur; Exc. von Brauer, Minister des Groß. Hauses und der Auswärtigen Angelegenheiten; Exc. von Bülow, Kommandirender General des XIV. Armeecorps; Dr. Bürlin, Generalintendant und Mitglied des Reichstags; Dr. Bunte, Hofrath und S. B. Rector der Technischen Hochschule; Cassinone, cand. rer. techn., Vorsitzender der Studentenschaft der Technischen Hochschule; Frh. von Dusch, Erster Staatsanwalt; Fiesler, Landgerichtsdirektor und Landtagsabgeordneter; Glaser, Stadtrath; Dr. Goldschmidt, Professor; Heß, Geh. Oberpostrath und Oberpostdirektor; Käppel, Stadtrath; Keller, Professor und Director der Kunstakademie; Koelle, Kommerzienrath und Landtagsabgeordneter; Dr. Objer, Archivar; Dr. Dejer, Director des Lehrerinnenseminars; Schneider, Geh. Kommerzienrath; Sneyler, Oberbürgermeister und Landtagsabgeordneter; Treutlein, Director des Realgymnasiums; Dr. von Beech, Geh. Rath und Archibitor; Dr. Wendi, Geh. Rath und Director des Gymnasiums; D. Zittel, Kirchenrath.

Fabrniß-Versteigerung.

22. Im Auftrage werden am Dienstag den 30. März, Nachmittags 2 Uhr, Lammstr. 7 a, Eingang Thurmstraße, im 2. Stock versteigert, als:

2 vollst. halbr. Betten, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 Spiegel, 1 Diban, 1 Vertico, 1 Nähtisch, 1 Salontisch, 2 Schifftonnes, 1 Salontisch, 1 Console mit Spiegel (Trumeau), 1 Schreibtisch, 2 Stages (1 zum Stehen und 1 zum Hängen), 1 Nippisch, runder Bogeltisch, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 vollständ. Bett mit Haarmatratze, 1 Kleiderhänder, Schirm- und Handtuchständer, 1 Spiegel, 6 Korbessel, 5 Gallerien mit Vorhängen, 1 Bodenpapp, 1 Knochlenläufer, Teppiche, 1 Küchenwaage und Verschiedenes,

wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Spezereiwaaren-Versteigerung.

22. Dienstag den 30. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag Kaiserstraße 26 im Laden die noch vorhandenen Waaren gegen baar zum Höchstgebot versteigert:

Kaffee, Thee, Gerste, Tafelreis, Bohnen, Nudeln, Vogelfutter, Gewürze, Paniermehl, Blumenbänder, Stärke, Schwämme, Schuhseil, Wäsche, Arac, Rum, Champagner, Madetra, Portwein, Marsala, leere Likueurfäßchen, Korbflaschen zc. zc.

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— Malienstraße 46 ist eine schöne Parterrewohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller auf 1. Juli zu vermieten durch die Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Mühlburg.

— Hirschstraße, verlängerte, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Balkon, Veranda, Kellern und Mansarden, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden zu erfragen.

— Kaiser-Passage 54, über zwei Treppen, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Person oder kleine Familie auf 28. April zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

— Karl-Friedrichstraße 3 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf den 1. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst von 10-3 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Klauprechtstraße 10, nächste Nähe der verlängerten Karl- u. Hirschstraße, sind mehrere neue, sehr schöne Hinterhaus-Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern nebst allem sonstigen Zugehör, sowie eine ebensolche Vorderhaus-Mansardenwohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

— Klauprechtstraße 20 (Neubau), in nächster Nähe der verl. Karl- und Hirschstraße, sind noch im 1., 2. und 4. Stock sehr schöne Wohnungen ohne Vis-à-vis und herrlicher Aussicht in's Gebirge, bestehend aus je 4 Zimmern, Balkon nebst allem sonstigen Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Klauprechtstraße 10 im 2. Stock.

— Körnerstraße 11, in ruhigem, geschlossenen Hause, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon nebst hübschem Zugehör und Gartenanteil auf 1. Juli zu vermieten. Von 10-1/2 und von 4-5 Uhr anzusehen. Näheres parterre.

— Kriegstraße 140 ist eine Stiege hoch eine Wohnung von 5 Zimmern (Ecker) nebst Zugehör per April zu vermieten. Näheres daselbst oder Waldstraße 13 im 2. Stock.

— 33. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör sofort zu vermieten.

— Ludwig-Wilhelmstraße 15 (Neubau) sind sehr schöne, trockene Wohnungen, von je 3 Zimmern, Küche, Kellerabtheilung und Mansarde, auf 1. April, auf Verlangen auch früher zu vermieten. Näheres im Neubau von 2-3 Uhr oder Bernhardstraße 19, parterre rechts.

— 102. Ludwig-Wilhelmstraße 19 (Neubau) sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Mansarde, ohne Vis-à-vis, an ordnungsliebende Leute sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre links.

— Luisenstraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör per 1. und 28. April zu vermieten; ferner eine freundliche Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche. Näheres Luisenstraße 73 a im 2. Stock.

— 33. Marienstraße 10 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April or. wegen Verziehung zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Ostenstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Wohnnung von 4 Zimmern, 1 Küche, 1 Kellerabtheilung und sonstigem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 19, parterre.

— 32. Rudolfstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 event. 4 Zimmern mit Balkon,

Küche und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— 21. Scheffelstraße 51 (Neubau) sind noch schöne, geräumige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Küche, Mansarde, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Juli an ruhige Familien zu vermieten. Die Wohnungen von 3 Zimmern haben zwei Aufgänge und sind auf's Beste der Neuzeit entsprechend hergerichtet. Näheres im Neubau von 1-3 Uhr Nachmittags sowie Kaiserstr. 161, Eingang Ritterstraße.

— Schwimmschulstraße 3, nächst der Kaiser-Allee (Neubau), sind auf 1. oder 28. April zwei herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 5-6 Zimmern, komplett eingerichtetem Badezimmer, Balkon und Veranda zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 69 im 1. Stock.

— Waldstraße 60 ist die freundliche Parterrewohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden zc., auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen 2 Treppen hoch.

— Wilhelmstraße 52 ist ein Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör an eine ruhige Familie auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

— Zähringerstraße 100, Ecke Lammstraße, sind Wohnungen im 3. und 4. Stock von je 6 schönen, großen Zimmern per sofort oder später zu vermieten. Einzusehen zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags. Zu erfragen Gartenstrasse 29 a, parterre.

— Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör ist an eine ordnungsliebende Familie auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 94 im 3. Stock.

— Eine schöne Mansardenwohnung mit prachtvoller Aussicht auf Wald und Anlagen, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, ist an eine kleine, anständige Familie auf 1. April zu vermieten: Durlacher Allee 12.

— In ruhigem Hause, ohne Hinterhaus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde nebst Zugehör, Leucht- und Kochgas, an eine ruhige Familie von 2-3 Personen auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 15 im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— 33. Zirkel 24 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und dem nöthigen Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Gust. Dittmar, Zirkel 24.

Wohnung zu vermieten:

Durlacher Allee 44: Eine elegante Balkenwohnung von vier Zimmern ohne Vis-à-vis per sofort. Näheres beim Eigentümer, Kaiserstraße 9 im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Ecke der Beierthelmer Allee und Südensstraße, in schönster Lage, sind 2 herrschaftlich ausgestattete Wohnungen (1. u. 3. Stock) von je 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wihl. Schleich, Südensstraße 1.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 23, Neubau, sind im 2., 4. und 5. Stock schöne Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstraße 34 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— 33. Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Küche ist wegen Verziehung auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Uhländstraße 2 im 3. Stock rechts.

Herrschafts-Wohnung.

— Karl-Wilhelmstraße 20 ist eine elegant ausgestattete Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Zugehör auf April d. J. oder früher zu vermieten. Dieselbe ist ohne Vis-à-vis, mit schöner Aussicht in den Groß. Fasanengarten und kann täglich eingesehen werden. Näheres daselbst parterre, oder Conditor Freund, Kriegstraße 8.

Bahnhofstraße 28

Ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Veranda nebst Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungen

von 2, 3, 4, 5 u. 6 Zimmern, ohne Vis-à-vis, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, ebenso eine

Herrschaftswohnung

von 9 Zimmern mit eleganter Ausstattung (auf Wunsch mit Stallbenützung) und schöner Aussicht sind per April bezw. Juni l. J. zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 24 im Bureau zu erfragen.

Wohnung zu vermieten.

Durlacher Allee 20 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Badezimmer, Küche, 1 Mansarde, nebst Kellerabteilung, auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres in der Wirtshaus bei Herrn Weber und Kaiser-Allee 15, Brauerei A. Weing, zu erfragen.

Westendstraße 29

Ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 eleganten Zimmern mit Erker, Küche, Bad, Vorgärtchen, 1 großen Mansarde, 1 Speisekammer etc., auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Einzufragen von 3-5 Nachm. Näheres Gartenstr. 8a im 2. Stock.

Rudolfstraße 15

Ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.

Georg-Friedrichstraße 33

Sind 3 Wohnungen, der 1., 2. und 4. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Durlacher Allee 49

Sind im 2. und 3. Stock Wohnungen von je 5 Zimmern mit Badezimmer und reichem Zugehör sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Familienhaus

Mit 8-10 Zimmern, reichlichem Zugehör und Vorgarten, in schönster Lage der Beierthimer Allee, auf 1. April 1897 oder früher zu vermieten. Näheres bei Wilh. Schleich, Südbendstraße 1.

Laden zu vermieten.

Per 1. Juli oder 1. Oktober d. J. ist Kaiserstraße 30 ein schöner Laden mit anstößendem Zimmer, Küche, Keller und großer heller Werkstätte im Souterrain billig zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Stiege hoch, beim Hauseigentümer.

Zu vermieten

Ist der selber von Herrn Hofkonditor Bauer innegehabte Laden nebst Nebenzimmern mit oder ohne Wohnung auf 23. Juli. Näheres Ritterstraße 14 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster in bester Geschäftslage ist auf den 1. Juli event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 211 im Hintergebäude links.

Zimmer zu vermieten.

Marienstraße 36 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer für sogleich oder auch später zu vermieten.

Belfortstraße 9, parterre, sind 2 geräumige, bessere Zimmer mit Parquetböden, auch zu Bureauzwecken geeignet, per April zu vermieten.

*2.2. Douglasstraße 32 ist im 2. Stock ein großes gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

Nowack-Anlage 13 sind im 4. Stock 2 große, helle Zimmer mit besonderem Eingang, das eine nach der Straße mit Nordlicht, sich vorzüglich als Atelier eignend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 5. Stock links.

* Ein schön möbliertes Zimmer, auf den Hebelplatz gehend, ist mit Pension auf 15. April zu vermieten: Thurmstraße 7 d im 5. Stock.

* Kaiserstraße 58, nahe am Marktplatz, ist ein gut möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer mit Kochofen auf 1. April zu vermieten. Näheres vier Treppen hoch.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, per 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Laden.

2.1. Ein gut möbliertes Zimmer,

ist billig zu vermieten: Waldbornstraße 44 im 4. Stock.

Dienst-Anträge.

3.2. Ein erfahrene Kindermädchen per 1. April gesucht. Zu erfragen Karlstraße 29 a, 2 Treppen hoch.

3.3. Auf 1. April wird ein tüchtiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gesucht. Gute Zeugnisse erwünscht. Näheres Amalienstraße 85, parterre.

*2.2. Ein Mädchen aus hiesiger anständiger Familie wird zur Beaufsichtigung zweier Kinder im Alter von 3 und 5 Jahren für sogleich gesucht. Näheres Stefanienstraße 54.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. April Stelle. Näheres Amalienstraße 77, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen findet auf 1. April Stelle: Werberstraße 26 im 2. Stock.

Kapital auszuleihen.

3.2. 8000 bis 9000 Mark sind als solide zweite Hypothek auszuleihen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.2. 1500—20000 M.

werden auf ein in bester Lage Karlsruhe's befindliches Objekt (Geschäftsbaus) gegen ordentlichen Zinsfuß als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2496 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler ausgeschlossen.

Buchhandlungsreisende.

4.4. Als solche finden Herren für ein leichtverfügbares Bachtwerk Anstellung bei gutem Einkommen. Näheres bei F. Kraatz, Marienstraße 32, von 9-8 Uhr.

2.2. Bauführer,

ein schneidiger, für 2-3 Monate sofort gesucht. Offerten mit Gehaltsanspruch unter Nr. 2491 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

***2.2. Mehl.**

Für eine große Mühle wird ein bei der Bäckereikundschaft gut eingeführter Vertreter gegen gute Provision gesucht; nur erste Kraft findet Berücksichtigung. Gest. Offerten unter Nr. 2492 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

***3.3. Köche und Köchinnen**

für Saison- und Jahresstelle finden fortwährend Stellung durch das Vermittlungsbureau Eduard Bösch, Baden-Baden, Geroldsbacherstraße 15.

Stelle-Antrag.

2.9. Zur ansehlichen Ueberwachung eines Eingangs wird eine hierzu geeignete, zuverlässige Person gesucht. Näheres ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Näherin-Gesuch.

3.3. Eine perfekte Arbeiterin für geschnittene Herrenhemden wird gesucht. Paul Roder, Kaiserstraße 211.

F. Mädchen, Haus- u. Köchinnenmädchen auf 1. April gesucht: Bureau C. Fahr, Kaiserstraße 183, Eingang Kreuzstraße. 3.2.

Kindermädchen gesucht.

Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch, wird ein ordentliches, zuverlässiges Kindermädchen auf 1. April gesucht.

2.2. Einige junge Arbeiter

finden sofort Beschäftigung. Näheres Werberstraße 87 im Comptoir im Hof.



Kellnerinnen!!!

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen, Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- u. Hausdiener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von

K. Tröster, Kreuzstraße 17.

3.2. Kellnerin,

eine einfache, tüchtige, findet sofort Stelle: Markgrafenstraße 49.

10.10. Mädchen,

brave junge, von 14-16 Jahren, welche bei ihren Eltern wohnen, werden für dauernde Beschäftigung angenommen: Wilhelmstraße 4.

Ein junger, kräftiger Bursche, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern eintreten bei

6.5. Ed. Förderer, Karlstraße 46a.

***2.2. Bäckerlehrling-Gesuch.**

Ein kräftiger Junge von achtbaren Eltern, welcher Lust hat, die Brod- und Feinbäckerei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern oder später eintreten bei

Ludwig Nagel, Brod- und Feinbäckerei, Leopoldstraße 18.

Zur gründlichen Erlernung der feineren **Zahntechnik** wird ein Sohn gut situirter Eltern in die Lehre gesucht. Wo? zu erfahren unter P. 561 bei Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203.

Lehrling-Gesuch.

Zwei ordentliche Leute, welche Lust haben, das Blechner- und Installationsgeschäft zu erlernen, können auf Ostern in die Lehre treten. Kost und Wohnung im Hause.

F. Müller, Waldstraße 62.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Junger Mann von braven Eltern kann als Lehrling bei uns eintreten.

Kieser & Streiber, Kohlen-Coaks-Strickes, Schwemmsteine.

3.3. Ein Lehrling

wird aufgenommen bei J. Stiel, Polster- und Dekorationsgeschäft, Karlstraße 27.

Lehrling gesucht.

Junger Mann mit guter Schulbildung, per sofort oder Ostern in die kaufmännische Lehre gegen sofortige Vergütung gesucht.

M. Routlinger & Cie., Hofmöbelfabrik, Karlsruhe.

3.2. Drechslerlehrling-Gesuch.

*2.2. Auf Ostern kann ein gut erzogener Junge eintreten bei J. Heck, Drechslermeister, Lützenstraße 17.

2.2. Ein Drechslerlehrling

und ein Schreinerlehrling finden gegen sofortige Bezahlung Beschäftigung. Näheres Werberstraße 87 im Comptoir im Hof.

Lehrlinge-Gesuch.

3.2. Wir suchen für unsere Lackerei und Eisenberei je einen Lehrling gegen sofortige Bezahlung.

U. Rautt und Sohn, Hofwagenfabrik, Waldbornstraße 14.

Lehrling.

* Von einem hiesigen Engros-Geschäft wird zum baldigen Eintritt unter günstigen Bedingungen ein Lehrling gesucht. Offerten unter Nr. 2513 an das Kontor des Tagblattes.

*** Perfekter Stenograph,**
 Maschinenschreiber und Mathematiker, guter
 Stilist mit Hochschulbildung sucht Stellung
 als Privatsekretär oder bei Industrieunter-
 nehmen. Karlsruhe oder nähere Umgebung vor-
 gezogen. Angebote befördert unter Nr. 2514 das
 Kontor des Tagblattes.

*** Eine tüchtige Kleidermacherin**
 empfiehlt sich im Anfertigen von Costümes, Capes
 und Kindergarderobe. Näheres Thurnstraße 7 d
 im 5. Stod.

Modes.

*22. Ein Fräulein empfiehlt sich im Garniren
 von Damen- und Kinderhüten nach neuester Mode
 bei billigster Berechnung. Auch werden Federn
 gekräuselt und wie neu aufgerichtet: Scheffelstr. 42,
 3 Treppen hoch.

*** Bettcouverten**
 in Woll- und Daunenfüllung werden von den ein-
 fachsten bis zu den feinsten Mustern auf das Dauer-
 haftere und Billigste gearbeitet von Frau **Lina**
Gartner, Waldstraße 80 im 2. Stod, nächst
 der Kaiser-Passage.

Das Puzen und Repariren
 an Näh-, Wasch-, Brings- und Messerpuhmaschinen
 sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt
 u. billig besorgt. Alte Nähmaschinen tausche ich zu
 jeder Zeit ein. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von
Karl Serndorf, Mechaniker, Herrenstraße 6 und
 Mühlburgerstraße 21.

Beschäftigungs-Gesuche.
 *22 Ein junger Mann mit schöner Handschrift
 sucht während seiner freien Zeit entsprechenden
 Nebenverdienst. Gest. Offerten unter Nr. 2501
 befördert das Kontor des Tagblattes.

*22. **Herrschaftshaus,**
 dreistöckig, auf der westlichen Kriegstraße, wegen
 Domicilwechsel sofort zu verkaufen. Nur wirkliche
 Selbstkäufer erhalten Auskunft auf Offerten unter
 Nr. 2466 im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf.
 — Ein kleineres Haus mit Laden vor dem
 Mühlburger Thor ist zu verkaufen. Näheres im
 Kontor des Tagblattes.

Büdereien, Wirthschaften,
 Geschäfts- und Privathäuser, Grundstücke etc. hat
 zu verkaufen **J. Müller**, Kaiserstraße 99. 6.5.

— Die Baupläne an der künftigen Wendtstraße
 sind dem Verkauf ausgesetzt. Die Situations-
 Pläne können auf dem Bureau des Herrn Archi-
 tekten Gustav Reager einesehen werden, während
 Offerten gefälligst schriftlich gerichtet werden
 wollen an die
Krhr. v. Seldebeck'sche Gutsverwaltung,
 Mühlburg.

*22. **Bauterrain**
 in Mühlburg zu verkaufen. Offerten sind unter
 Nr. 2467 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Cigarrengeschäft zu verkaufen.
 * Ein gut eingeführtes Cigarrengeschäft in
 guter Lage ist unter günstigen Bedingungen zu
 verkaufen. Offerten unter Nr. 2505 an das Kontor
 des Tagblattes erbeten.

Ein gespielter Bechsteinflügel
 ist im Auftrag zu verkaufen bei
Ludwig Schweisgut,
 82. Pianolager, Herrenstraße 31.

Pianinos:
 Nr. 250.—, 280.—, 350.—, 380.—, 420.—;
Klaviere:
 Nr. 150.—, 180.—, 250.—, 320.—.

Sämmtliche Instrumente sind sehr gut erhalten
 und unter Garantie zu verkaufen bei
Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
 Karlsruhe, Herrenstraße 31.

Pferd-Verkauf.
 22 Ein fünfjähriger Fuchswallach,
 1,72 m hoch, aus Straßburger Gestüt stam-
 mend, gefahren und geritten, als Charge-Pferd
 sehr geeignet, ist zu verkaufen. Wo? sagt
 das Kontor des Tagblattes.

39.26.

NUTROSE
 ein neues Nahrungsmittel
 (patentirt und Name geschützt).
 Dargestellt von den Höchster Farbwerken in Höchst a. M.

Nutrose ist der Eiweißstoff der Milch, rein und frei von
 allen Beimengungen.
 Nutrose hat denselben Nährwerth wie die Eiweißkörper
 des Fleisches.
 Nutrose ist leicht löslich, leichter und vollkommener ver-
 daulich als Fleisch.
 Nutrose eignet sich zur Ernährung bei Erkrankungen des
 Magens und Darmes.
 Nutrose eignet sich zur kräftigen Ernährung von Recon-
 valescenten, Bleichsüchtigen und Scrophulösen.
 Nutrose eignet sich besonders zur Ernährung vor und
 nach Operationen im Bereich des Magen- und
 Darmkanals.
 Nutrose ist Kindern zur Kräftigung ganz
 besonders zu empfehlen.

Dieses in mediz. Fachorganen besprochene vorzügliche
 Präparat ist in Probeschachteln (à 100 gr) zum Preise von 2 Mk.
 durch alle **Apotheken**, auch **Drogen- und Colonial-**
warenhandlungen zu beziehen.

Friedrich Blos,
 44. Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Détail,
 empfiehlt sein reich ausgestattetes Lager für

Oster- und Confirmations-Geschenke.

Tage-Bücher, Poesie-Bücher, Merk-Bücher, Briefpapiere, Photographie-Albums, Photographie-Paravents, Photographie-Rahmen, Schreibmappen, Brieftaschen, Visites, Portemonnaies, Damentäschchen,	Schmuck-Kasten, Handschuh-Kasten, Taschentuch-Kasten, Näh-, Häkel- und Stick- Nécessaire, REISE-TASCHEN mit und ohne Toilette-Einrichtung, Reise-Nécessaire, Taschen-Nécessaire, Besteck-Etuis, Reise-Flaschen, Toilette-Gegenstände,	Schreibzeuge, Schreibtisch-Garnituren, Taschen-Messer, Scheeren-Garnituren, Manschetten-, Kragen- u. Brust-Knöpfe, Uhrketten, Schmuck-Gegenstände, als: Brochen, Armbänder, Colliers in den verschiedensten Ausführungen.
--	---	--

Religiöse Artikel, als: Kreuze, Hausaltäre etc.

Telephon-Ruf **Nr. 213.** Niederlage in Spezialitäten
 deutscher u. ausländischer Parfümerien,
 Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel. **Kaiserstr. 104,**
 Ecke d. Herrenstr.

6.3. **Konfirmanden-Hüte**
 in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen empfiehlt das
 Spezialgeschäft für Herren- und Knaben-Hüte
 von **Wilhelm Bauer,**
 84 Kaiserstraße 84.

Großer Möbel-Ausverkauf.

10.10. Wegen Räumung eines großen Magazins werden verkauft: sämtliche sehr gut gearbeiteten Holz- und Polstermöbel, komplette Betten, Stühle und Spiegel, sowie ganze Zimmer-einrichtungen zu bedeutend herabgesetzten Preisen im

Möbel- und Tapezier-Geschäft von Lud. Seiter, Hebelstraße 4.

Komplette Ausstattungen werden extra berücksichtigt.

66. Strickmaschine,

wenig gebraucht, ist Familienverhältnisse halber, auf Wunsch auch gegen Anzahlung, zu verkaufen: Kapellenstraße 28 im 4. Stod.

Zu verkaufen.

*2.2. Zwei halbfranzösische Bettstätten sammt Kissen, Matrosen und Kopfpolstern (neu mit rotb Drell) werden für 90 Mark abgegeben: Kronenstraße 2 im Hinterhaus, parterre.

*3.2. Plüschgarnituren,

Kameeltaschendivans, Divan in Fantastestoff, eine Ottomane mit Decke, solid gearbeitet, werden billigst abgegeben im Tapeziergeschäft von W. Kirschenlohr, Bürgerstraße 8, parterre.

Kranken-Fahrrad,

sehr gut erhalten, wird billig abgegeben: Bähringerstraße 98 im 3. Stod.

Ladenfenster und Roll-läden.

3.3. Zwei große Ladenfenster sammt Rollläden und Eingangstüre sind billig zu verkaufen bei J. Stiel, Karlstraße 27.

Briefmarken-Album

zu verkaufen: Waldbornstraße 39, parterre. 2.2.

3.3. Rosenhochstämme,

circa 200 Stück, versch. Neuheiten, si. b zu verkaufen: Brisenstraße 16.

Bettschirm gesucht.

3.3. Eine gut erhaltene spanische Wand (mehrfachteiliger Bettschirm) wird zu kaufen gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 2430 niederzulegen werden.

Ankauf.

Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher, Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel u. s. w.

S. Jost,

18 Marienstraße 18.

Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Achtung!

Wie bekannt kaufe ich fortwährend bei Herrschaften getragene Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten u. s. w. und bezahle die besten Preise.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Achtungsvoll

S. J. Grossinger,

Kasernenstraße 37.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

H. Owig, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treppen sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Sorten u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei D. M. David, Marienstraße 16.

Tragkleidchen,
kurze Kleidchen,
Mäntelchen,
Jäckchen,
Hütchen

für
Kinder

in feinsten Ausführung bei

2.2.

Weiss & Kölsch,

7 Friedrichsplatz 7.

Neuheiten

in

Schulanzügen

und

eleganten Anzügen

sind in grösster Auswahl und in dauerhaften Qualitäten für die Frühjahr- und Sommer-Saison bei uns eingetroffen.

Himmelheber & Vier,

Ausstattungsgeschäft,

171 Kaiserstrasse 171.

Bettfedern! Bettfedern! fertige Betten

(besondere Räume, dem Füllen beizuwohnen),

eiserne Bettstellen, Bettdreile,

Bettbarchente,

Bettuchleine ohne Naht . . Mt. 1.— per Meter,

weiß Damast, doppeltbreit . . Mt. —.80 " "

schwerste Atlascattune . . Mt. —.50 " "

4.2.

sowie alle sonstigen

Aussteuer-Artikel billigst.

Gebrüder Faber, Marktplatz.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir bringen unser in allen Sorten auf's Beste ausgestattete

3.3.

Schuhwaarenlager,

Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,

in empfehlende Erinnerung.

Besonders machen wir auf eine große Auswahl von

Konfirmanden-Stiefel

für Knaben und Mädchen aufmerksam.

Wie bekannt
 erzielt man die allerhöchsten Preise für ab-
 gelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen,
 Stiefel, Möbel und Betten etc. bei
A. Reutlinger Wwe.
 14 Markgrafenstraße 14

In empfehlende Erinnerung
 bringe ich meinen Ankauf von Kleibern, Stiefeln,
 Rettungspapier, Büchern, Manufaktur zum Ein-
 stampfen sowie Metall aller Art.
M. Tawerner, 35 Waldbornstraße 35.

Bäckerei
 mit neuem Backofen in guter Lage ist sofort zu
 verpachten oder zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2489
 an das Kontor des Tagblattes.

Schnellschrift.
 Kursus, besonders für Kaufleute (gymnastische
 Armgelenk- und Freibandübungen) in 5 Stunden
 oder 10 halben Stunden 6 Mark. **A. Simon,**
 Kaiserstraße 27.

Tischweine im Fass:
 Weißwein pr. Etr. 40, 45, 50 u. 60 Pfg.,
 Rothwein pr. Etr. 50, 70, 85 Pfg. und
 Mk. 1.—
 sowie feinere Sorten in allen Preislagen,
 empfiehlt
Julius Hoeck,
 Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102.
 — Telephon 74.

1893 Marktgräser,
 garantiert rein,
 per Flasche 40 Pfg. empfiehlt
A. Baumann Nachf.,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Bordeaux, } Weine
Burgunder, }
 in verschiedenen Sorten
 empfiehlt
Karl Baumann,
 Akademiestraße 20.

55. Durch ein sehr günstiges Abkommen
 mit wohl der leistungsfähigsten deutschen
 Cognacbrennerei bin ich in die angenehme
 Lage versetzt, feinsten
COGNAC
 mit dem rothen Kreuz,
 hergestellt nach französischer Art aus
Weindestillat,
 große Flasche Mk. 2.—,
 zu liefern. — Besonders mache auf meinen
Natur-Cognac,
 Marke Diabetique,
 reines Weindestillat,
 Flasche Mk. 3.— aufmerksam, welcher von
 Reconvalescenten und Zuckerkranken bes-
 vorzuzugt wird.
 En-gros u. en-détail
 nur bei:
J. Klasterer,
 Karlsruhe, Kaiserstraße 100.

Monopol-Cheviot
 in blau, braun und schwarz ist das billigste und beste Tragen
 für Herren- und Knaben-Anzüge, zu haben bei
W. Wolf jr., Kaiserstraße 82 a,
 10.10. Eingang Lammstraße, Tuchabtheilung.

Zur Confirmation
 66. empfehle:
für Knaben:
 Hemden per Stück M. 1.65, 2.20,
 2.75, 3.50,
 Kragen, Manschetten, Hand-
 schuhe,
 Cravatten, Hosenträger,
 — Taschentücher, —
 Brust- und Manschetten-
 knöpfe.
für Mädchen:
 Hemden per Stück M. —.85, 1.20,
 1.50, 1.80,
 Beinkleider per Stück M. 1.—,
 1.40, 1.75, 2.—,
 Röcke per Stück M. 1.50, 2.25,
 2.75, 3.50,
 — Taschentücher, —
 Handschuhe in Glacé und Seide.
 Maas-Bestellungen bitte behufs Lieferungen rechtzeitig anzugeben.
J. Goldschmidt,
 Wäschefabrik, Ausstattungsgeschäft,
 Kaiserstrasse, am Marktplatz.

Oelgemälde.
 — Auf meiner Durchreise habe ich nur für kurze Zeit
134 Kaiserstrasse 134
 eine Ausstellung mit nahezu
200 Oelgemälden
 eröffnet, darunter das sensationelle Kunstwerk von J. Kleinschmid
Ein Besuch im Gefängniß,
 sowie viele andere Meisterwerke.
 Es bietet sich die günstige Gelegenheit, wirklich gute Gemälde zu billigen
 Preisen zu erwerben und lade ich meine geehrte Kundschaft und Kunstfreunde er-
 gebenst ein, meine Ausstellung zu besichtigen.
J. Weiss, Kunstexperte.

Fahrräder
 Neueste Modelle. Feinste Fabrikate.
 Damen-, Herren- u. Kinder-Fahrräder.
 Unterricht u. Lernmaschinen gratis.
 Größtes Lager in Fahrrädern ebenso Nähmaschinen
 für Familien und Gewerbe unter Garantie bei billigst
 gestellten Preisen.
Peter Eberhardt, Amalienstr. 45.
 — Alleinverkauf der berühmten Dürkopp-Diana-Fahrräder. —
 NB. Bringe meine besteingerichtete Reparatur-Werk-
 stätte in empfehlende Erinnerung.
 Lager in Nadeln, Schiffchen, Oel etc.



Rothwein,

Italiener, mit hablichem Wein verschnitten, per Liter 25 Pf. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität

F. Bausback,

Amalienstraße 53.

Anerkannt beste Fabrikate!

129.



Ueberall zu haben!



Meinen **Blüthen-Zafelhonig**, garantiert rein, unübertroffen an Güte und Wohlgeschmack, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung, pro Pfund 70 Pfennige, bei 5 Pfund 65 Pfennige. Proben stehen jederzeit gerne zu Diensten.

Julius Dehn Nachfolger,
Zähringerstraße 55.

Schinken.

Bekannt gute Sorten Landschinken per Pfund 65 Pfennig im Ganzen genommen, gutes Oberländer Dürfleisch 80 Pfennig, Rauchfleisch 75 Pfennig, prima Göttinger Salami u. Cervelatwurst M. 1.60 per Pfund, Mailänder Salami M. 1.80 per Pfund, achte Heilbronner Knackwürste à 10 Pfennig, Stuttgarter Schützenwürste 12 Pfennig, sowie andere diverse Wurstwaren empfiehlt bestens

Frau **Kramer**, Schützenstraße 39, zweiter Stock, sowie auf allen Wochenmärkten.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Badische Zuckerschule! - Blüthenhonig!

Aleinige Verkaufsstelle in Karlsruhe bei **Wilh. Harlfinger, Conditorei**, Ecke der Leopold- und Viktoriastraße.
Spezialität: ächt engl. Plum Cake!

C. Cartharius,
Karlsruhe 13a,
gegenüber dem Palais Schmieder.
Telephon 413.

Spezial-Geschäft

für Anfertigung und Lieferung von Falten und warmen Platten,

Austern, Caviar, Hummern und feinen Delikatessen.

84.

Corsetten

für

Confirmandinnen

in allen Preislagen empfiehlt bei anerkannt guter Ausführung

Gg. Baur, Kaiserstraße 112.

Geschäfts-Empfehlung.

Die Dampf-Wasch- und Bügel-Anstalt

von

C. Bardusch in Ettlingen

empfiehlt sich den geehrten Herrschaften sowie einem verehrlichen Publikum im Waschen und Bügeln von

Hotel-, Haushaltungs- und Leibwäsche jeder Art,

Borhängen u. s. w.

Schonendste Behandlung. Prompte Bedienung.

— Preise billigst. —

== Wagen täglich in Karlsruhe und Durlach. ==

Bestellungen durch die **Stadtbriefpost** werden **gratis** befördert.

Pariser Neubügerei.

Pariser Neubügerei.

Museum-Saal.

Mittwoch den 31. März, Abends 7 Uhr,

Concert

von

Amalie Joachim,

unter Mitwirkung des

Hofpianisten **Sally Liebling.**

Programm.

- | | |
|---|--|
| 1. Sonate, op. 7, E-moll . . . Grieg. | 4. a. „Meine Mutter hat's gewollt“ . . . Lessmann. |
| (Allegro, Andante, Scherzo, Finale.) | b. Traum durch die Dämmerung . . . Rich. Strauss. |
| 2. a. Nachtstück } . . . Schubert. | c. Charwoche } . . . Hugo Wolf. |
| b. Die Forelle } . . . Schubert. | d. Elfenlied } . . . Hugo Wolf. |
| c. „Schöne Wiege meiner Leiden“ } . . . Schumann. | e. Der Gärtner . . . Rob. Kahn. |
| d. Aufträge } . . . Schumann. | 5. Tanz in der Dorfschenke . . . Liszt. |
| e. Sonntag . . . Brahms. | 6. Drei Volkslieder: |
| 3. a. Barcarole . . . Moszkowski. | a. Schwesterlein, gesetzt von Brahms. |
| b. Spinnerlied . . . Wagner-Liszt. | b. Im Wald bei der Amsel } H. Reimann. |
| | c. Spinnerliedchen } |

Konzertflügel von Rud. Ibach Sohn in Barmen aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten **L. Schweisgut** hier.

Eintrittskarten: Saal M. 3.— und 2.—, Gallerie M. 2.— und 1.— sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und am Konzertabend an der Kasse zu haben.

Amalie Joachim's Gesangschule wird am 8. April cr. eröffnet.
Anmeldungen: Berlin W., Nürnbergerstrasse 61.



Dr. Lahmann

Beim Kaiserl. Patentamt
sub Nr. 3163 eingetragene
Schutzmarke.

Dr. Lahmann's vegetabile Milch (Pflanzenmilch)

löst vollkommen die Aufgabe, die Thiermilch (Kuh- oder Ziegenmilch) zu einem wirklichen Ersatz für Muttermilch zu machen; denn Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch macht, der Thiermilch zugesetzt, dieselbe für den jüngsten Säugling leicht verdaulich, indem sie das Bilden fester Käseklumpen im Magen verhindert, und erhöht sodann durch ihren Gehalt an feinsten Zuckerstoffen und edelsten Pflanzenfetten den Nährwerth der Thiermilch derart, dass dieselbe der Muttermilch vollkommen gleichwerthig wird.

Preis per Büchse Mk. 1.30.

Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Fabrikanten

Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.

Dr. Lahmann's vegetabile Milch

ist käuflich in allen Apotheken, sowie besseren Droguen- und Colonialwaaren-Handlungen.

Georg Bilger jr., Zirkel 30.

Tapeten-Handlung,
Uebernahme von Tapezierarbeit
unter Zusicherung prompter Bedienung
und gewissenhafter Arbeit bei bescheidenen
Preisen.

Jalousie-Fabrik
nach eigenem **gesetzlich geschütztem**
System.
Reparaturen prompt und
billig.

Theater-Bühnen
von
einfacher bis feenhafterer Ausstattung
Leihweise.



Neuheiten

in überraschender Auswahl,
für
Verlobungs- und Hochzeits-Geschenke
sehr geeignet,
sind heute eingetroffen.

Karlsruher Bazar,
Kaiserstrasse 135.

123. **Juck-Ausschlag,**
chronisch bei Kindern und Erwachsenen, durch
tausendfach ärztlich erprobtes Mittel heilbar.
Stern-Apotheke, Cassel.

42. **Wein-, Bier- u. Café-Restaurant**
zum Reichskanzler,

Gasse Karl- und Amalienstraße.

Empfehle meine reichhaltigen
Frühstücks- und Abendplatten,
vorzüglichen Mittagstisch
zu 90 Pf., 1 M., 1 20 M.
(Abonnement billiger),

**Ia badische Oberländer, Rhein-
und Moselweine,**

sowie

ff. Printz'sches Exportbier,
hell und dunkel,
nebst **Café.**

Auch empfehle die neu hergestellten Lokalitäten
zur Abhaltung von **Confirmationsessen** etc.

E. Decker, zum Reichskanzler.

Restaurant zum Reichskanzler,

33.

Gasse Amalien- und Karlstraße.

Am 1. April l. Js. begehrt unser Altreichskanzler Fürst Otto von Bismarck seinen 82. Geburtstag und beabsichtige ich an genanntem Tage, Abends 8 Uhr, in den neu hergestellten Räumen genannten Restaurants ein gemeinschaftliches Fest-Abendessen zu veranstalten, wozu ich mir die verehrlichen Freunde dieses verdienstvollen Fürsten hiermit ergebenst einzuladen erlaube.

Eine Namenszeichnungsliste, die das Weitere besagt, liegt für die geehrten Teilnehmer in meinem Wirthschaftslokale bis zum 30. d. M. auf.

Hochachtungsvoll

E. Decker, zum Reichskanzler.

Automaten-Halle Karlsruhe,

22.

Kaiser Wilhelm-Passage.

Neu eröffnet! Sehenswürdigkeit I. Ranges!

Auffsehen erregend:

Professor Roentgen's X-Strahlen-Automat.

Einwurf 10 Pfennig.

I^a Ruhrkohlen

ab Schiff **Wagau** empfiehlt billigst

Ph. Bader,

Amalienstraße 59. Telephon 256.